

Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017

Übersicht Das ifo Institut hat im Juni seine Konjunkturprognose für 2017 und 2018 deutlich erhöht und rechnet mit neuen Rekorden bei der Beschäftigung. Für das laufende Jahr erwartet es nun 1,8 % Wachstum statt bisher 1,5 %. Im kommenden Jahr sollen es sogar 2,0 % werden, bislang erwarteten die Experten 1,7 %. Wie schon in den vergangenen Jahren wird der Aufschwung dabei im Wesentlichen von der Binnenkonjunktur und dort insbesondere von der Bauwirtschaft und dem Konsum getragen. Neu hinzu kommt die Industrie. Die für BNA wichtigen Ausrüstungsinvestitionen werden sich leicht besser entwickeln, als bisher prognostiziert.

Das positive konjunkturelle Umfeld führt nach wie vor zu einer guten Nachfrage aus dem Bereich Wasser und der Industrie. Der Vertrieb akquirierte im 3. Quartal des Geschäftsjahres Aufträge mit einem Gesamtvolumen von 5,6 Mio. €.

Das Produktionsergebnis entwickelte sich erwartungsgemäß. Mit einer Gesamtleistung von 4,7 Mio. € blieb die Produktionsleistung im abgelaufenen Quartal nur knapp hinter unserer Planung zurück und ist damit fast 25 % höher als im Vorquartal. Der Rohertrag beläuft sich auf 2,8 Mio. €, das Vorsteuerergebnis beträgt 674 Tsd. €.

Kumuliert zum 30.06.2017 beträgt die Gesamtleistung 13,8 Mio. € und liegt damit im Bereich unserer Planung. Gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht dies einer Steigerung um 19 %, das gleiche Wachstum konnte auch im Rohertrag erreicht werden. Die Betriebsaufwendungen nahmen um 10 % zu. Das Betriebsergebnis und das Vorsteuerergebnis belaufen sich zum 30.06. jeweils auf knapp 2,0 Mio. €.

Produktion Von April bis Juni wurden 22 Projekte fertiggestellt und Umsätze in Höhe von 5,4 Mio. € erzielt. Die drei größten Einzelprojekte waren hierbei Aufträge für Kläranlagen in Kleve und Albstadt sowie die Erweiterung der Kläranlage für die Papierfabrik Schoellershammer in Düren mit in Summe 3,0 Mio. € Umsatz. In Folge der guten Umsätze wurde der Bestand an in Arbeit befindlichen Projekten im Berichtszeitraum um 733 Tsd. € abgebaut.

Der trotz leichtem Abbau weiterhin hohe Bestand an in Arbeit befindlichen Projekten und der gute Auftragseingang führten auch im 3. Quartal zur vollen Auslastung der Produktion.

Vertrieb Die Nachfrage im Zeitraum April bis Juni lag auf dem guten Niveau des vorherigen Quartals und unsere Prognose über den zu erwartenden Auftragseingang konnte mit 5,6 Mio. € bestätigt werden. Größter Auftragseingang war der Auftrag über die Anbindung der Außenbauwerke an die Kläranlagen Ebingen und Lautlingen über 946 Tsd. €. Daneben wurden Aufträge für die Prozessleittechnik einer Brauerei in Mexiko und die Ertüchtigung und Erweiterung der EMSR Technik für zwei Heizkraftwerke akquiriert. Weitere Aufträge konnten wir für ein Fabrikleitsystem sowie ein Instandhaltungsmanagementsystem anexio® gewinnen.

Kumuliert zum 30.06. liegt der Auftragseingang bei 16,8 Mio. €, das sind 10 % mehr als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr. Die Auftragsreichweite beläuft sich auf 8,0 Monate.

Ausblick Aufgrund der für das kommende Quartal geplanten Projektabschlüsse, erwarten wir im Schlussquartal des Geschäftsjahres ähnlich starke Umsätze wie im vorherigen Quartal. Auf Jahressicht erwarten wir ein Ergebnis im Rahmen unserer Planung.

Aus vertrieblicher Sicht erwarten wir auch im kommenden Quartal gute Auftragseingänge und rechnen zum Geschäftsjahresende mit einem ähnlich hohen Auftragseingang wie im Vorjahr.

 Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.-31.12.16	01.01.-31.03.17	01.04.-30.06.17	01.10.16-30.06.17
Gesamtleistung	5.334,8	3.782,9	4.712,6	13.830,3
Materialaufwand	2.488,2	1.280,4	1.930,2	5.698,8
Rohhertrag	2.846,6	2.502,5	2.782,4	8.131,5
sonstige betriebliche Erträge	91,5	81,3	83,4	256,2
Gesamtertrag	2.938,1	2.583,8	2.865,8	8.387,7
Betriebsaufwendungen	2.089,7	2.150,1	2.195,7	6.435,5
<i>Personalaufwand</i>	1.653,7	1.677,4	1.711,7	5.042,8
<i>Abschreibungen</i>	103,5	108,5	111,5	323,5
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	328,6	361,3	368,8	1.058,7
<i>sonstige Steuern</i>	3,9	2,9	3,7	10,5
Betriebsergebnis	848,4	433,7	670,1	1.952,2
Finanzergebnis	-3,3	-2,9	-6,3	-12,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	845,1	430,8	663,8	1.939,7
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	10,0	10,0	10,0	30,0
Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag	855,1	440,8	673,8	1.969,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	136,4	146,7	157,2	440,3
Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis	718,7	294,1	516,6	1.529,4

*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellung usw. Irrtum vorbehalten.